

Gesucht wird ein ordnungsliebendes Kindermädchen. Zu erfragen Nicolaisstraße Nr. 12 parterre.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein ordentliches Kindermädchen Reichstraße Nr. 55, Treppe B, 4. Etage.

Gesucht werden zwei ordentliche, arbeitssame Mädchen für die Dauer der Messe Nicolaisstraße Nr. 17, 1 Treppe.

Ein braves, solides Dienstmädchen für Alles wird zum sofortigen Antritt gesucht. Zu erfragen kleine Fleischerergasse Nr. 23 im Fleischergeröbde.

Ein gefestetes Mädchen, das mit Kindern, die nicht mehr zu klein sind, umzugehen und Hausarbeit versteht, nähen und platten kann, wird zum 2. October gegen guten Lohn nach Berlin verlangt. Zu erfragen Neutirchhof Nr. 46, 2 Treppen.

Gesucht wird eine zuverlässige Aufwärterin. Zu erfragen bei Mad. Schildhauer, große Windmühlenstraße Nr. 17.

Ein gut empfohlener, gewandter junger Mann von 24 Jahren (gelernter Materialist), der z. Z. in einem Dresdner Spirituosen-geschäft serviert, sucht bei sehr bescheidenen Ansprüchen ein Engagement als Reisender oder Verkäufer.

Persönliche Vorstellung kann sofort und Antritt nöthigenfalls noch in diesem Monat erfolgen. Gürtige Offerten beliebe man unter Chiffre X. 400. poste restante Dresden niederzulegen.

Ein gewandter **Kellnerbursche** sucht Stelle und ist gut zu empfehlen. Näheres Reichstraße Nr. 9 im Hof 2 Tr.

Ein junger gewandter **Kellner** von angenehmem Aeußern, nicht von hier, sucht baldigst Stellung als solcher oder auch zu schriftlichen Arbeiten. Näheres Kaufhalle, Treppe B. 1 Treppe.

Gesuch. Ein junger Mann, nicht von hier, sucht Posten als Markthelfer, wo möglich in Manufacturhandlung. Näheres Mühlgasse Nr. 3.

Dienstgesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich jeder häusl. Arbeit gern unterzieht und noch im Dienste steht, sucht zum 1. Oct. ein Unterkommen. Zu erfragen Marienstraße Nr. 2, 2 Treppen.

Ein von seiner Herrschaft gut empfohlenes Mädchen sucht zum 1. October einen Dienst als Stubenmädchen oder in einer kleinen Haushaltung als Köchin. Das Nähere zu erfahren am bairischen Platz Nr. 3 Vormittag zwischen 10—12 Uhr, wo? zu erfragen bei dem Hausmann.

Ein Mädchen von auswärts sucht eine Stelle als Jungfer oder Stubenmädchen oder ähnliche Stelle. Gürtige Adressen bittet man Windmühlenstraße Nr. 2, 2 Treppen abzugeben.

Ein ordentliches Mädchen von auswärts sucht einen Posten als Ladenmädchen ic. Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein Mädchen, das von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, hübsch nähen und platten kann, auch gut für Kinder paßt, sucht bis zum 1. October Dienst. Zu erfragen Königsstraße Nr. 1 parterre.

Ein Mädchen von 17 Jahren aus Altenburg, in Schulkennntnissen und weiblichen Arbeiten nicht unerfahren, sucht unter bescheidenen Ansprüchen in einem Verkauflocal oder sonst passendem Platz ein Unterkommen. Darauf Reflectirende werden ersucht, Adressen unter F. A. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Mädchen, welches gut nähen und platten kann, sucht zum 1. October einen Dienst als Jungfermagd oder für Alles. Näheres im Marstall bei der Witwe Wandschura.

Ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit, und eine gute Jungfermagd, welche gut empfohlen werden, suchen Dienst. Näheres Neumarkt Nr. 6, 4 Treppen.

Eine perfecte Köchin, welche schon bei vornehmen Herrschaften war, sucht jetzt oder 1. Oct. eine Stelle. Welche Adressen bittet man abzugeben Schützenstraße Nr. 18 im Hofe links 1 Treppe.

Logis-Gesuch.

Eine Dame sucht bei gebildeten achtbaren Leuten zum 1. Octobr. eine unmeublirte Stube nebst anstoßendem Schlafcabinet. Offerten mit Preisangabe unter L. N. # 7 besorgt die Exped. d. Bl.

Ein **Messlocal**, was in der Grimm. Straße 1. Etage belegen sein muß, wird von uns von der Jubiläumsmesse ab und für folgende Messen zu miethen gewünscht.

Bolsius Erben,

z. Z. in Leipzig Grimm. Straße Nr. 11.

Gesucht wird sogleich oder zum 1. Oct. ein kleines meubl. Stübchen ohne Bett; Gegend beliebig. Adressen sub T. B. mit Preisangabe nimmt die Expedition d. Bl. an.

Gesucht wird Verhältnisse halber ca. den 1. Oct. ein Parterre-logis im Preise von 40—80 fl , welches sich zum Victualienhandel eignet. Adressen werden unter Logisgesuch in der Restauration von Hrn. Hartmann in der kleinen Windmühlengasse entgegengenommen.

Ein **Gargon-Logis**, aus Wohn- und Schlafzimmer bestehend, gleichviel ob in der Stadt oder Vorstadt gelegen, im Preise von 40 bis 50 Thlr. und am 1. October beziehbar, wird von zwei Herren zu miethen gesucht.

Adressen unter H. S. # 210 mit Angabe des Miethpreises nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Gesucht wird noch zu Michaelis ein Logis in der Stadt im Preise von 30—40 Thlr. Adressen abzugeben Auerbachs Hof im Spielkartengeschäft.

In der Nähe der Universitätsstraße wird vom 1. October an eine meublirte Stube zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe unter den Buchstaben G. J. übernimmt die Exped. d. Bl.

Eine Dachstube, nach Mittag gelegen, wird zu miethen gesucht. Adressen unter B. G. 2 nimmt die Expedition d. Bl. an.

Gesuch. Sollte Jemand gesonnen sein, in eine Messbude Grimma'sche, Reichs- oder Katharinenstraße einen Gegenstand mit zu thun, der melde sich gefälligst in der Spiegelfabrik von F. A. Berger, Burgstraße Nr. 21.

Kopfhaarmatrazen sind zur bevorstehenden Messe zu ver-leihen Gewandgäßchen Nr. 1, 2 Tr.

Mehrere Gebett gute Betten sind noch zur Messe zu vermietthen. Näheres bei Mad. Förster, Nicolaisstraße Nr. 11.

Eine in bester Restlage befindliche Parterrelocalität, in welcher sich seit mehr als 30 Jahren eine Restauration befindet, ist vom 1. März 1856 an anderweitig zu verpachten. Derselbe eignet sich ihrer vortheilhaften Lage wegen nicht nur zum Betriebe einer Restauration, sondern könnte auch als Local für eine **Conditorei** oder ein **großes kaufmännisches Geschäft** abgegeben werden. — Näheres zu erfragen bei Herrn Theodor Hoch, Halle'sche Straße Nr. 12 im Gewölbe.

Messlocal-Vermietbung.

Da wir unser Lager in die Gule, Brühl Nr. 76, verlegen, so sind wir gesonnen, unsere zeitlichen Localitäten

Katharinenstraße Nr. 10,

bestehend in einem 30 Ellen langen Stande im Sand-durchgange, drei Gewölben und einem Stande im Hofe, ganz oder theilweis, für gegenwärtige Michaelis- und nächste Neujahr-Messe anderweitig zu vermietthen.

J. C. F. Grunewald & Berndt aus Seiffenerdorf.

Die Hälfte eines Messgewölbes nebst Niederlage in bester Lage am Brühl ist sofort zu vermietthen. Gefällige Anfragen werden beim Hausmann F. Dietrich, Brühl Nr. 78 im Salzgewölbe angenommen.

Gewölbe, erste Etagen und andere Geschäftslocale sind noch für diese und folgende Messen zu vermietthen. Näheres bei

W. Krobisch,

Localcomptoir für Leipzig, Barschgäßchen Nr. 2.

Messvermietbung.

Zu vermietthen sind zwei freundliche Stuben mit 2—3 Betten. Das Nähere bei Mad. Schmagel, Salzgäßchen Nr. 4.